

Datum: 14.01.2008  
Amt: Kämmerei  
Verantwortlich: Steiger, Wolfgang  
Aktenzeichen: 913.00  
Vorgang:

Unterschrift

**Beratungsgegenstand**

**Feststellung der Jahresrechnung 2006**

<b>Gemeinderat</b>	<b>22.01.2008</b>	<b>öffentlich</b>	<b>beschließend</b>
--------------------	-------------------	-------------------	---------------------

Anlagen:

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Jahresrechnung 2006 wird festgestellt mit

a) dem kassenmäßigen Abschluss 2006

Einnahmen

Reste aus Vorjahren €	Soll €		Ist €	neue Reste €
475.649,86	11.501.279,30	Verwaltungs- haushalt	11.512.491,82	464.437,34
1.305.582,45	2.978.009,88	Vermögens- haushalt	3.057.078,20	1.226.514,13
6.898.001,66	16.170.158,99	Sachbuch für haushalts- fremde Vorgänge	12.910.290,66	10.157.869,99
8.679.233,97	30.649.448,17	<b>Zwischensumme</b>	27.479.860,68	11.848.821,46
---	1.372.735,22	Kassenvorgriff zum 31.12.2006 (Ist-Mehrausgabe)	1.372.735,22	---
8.679.233,97	32.022.183,39	<b>Summe Einnahmen</b>	28.852.595,90	11.848.821,46

## Ausgaben

Reste aus Vorjahren €	Soll €		Ist €	neue Reste €
126.054,60	11.501.279,30	Verwaltungs- haushalt	11.488.860,87	138.473,03
1.646.471,25	2.978.009,88	Vermögens- haushalt	3.369.217,57	1.255.263,56
6.906.708,12	16.170.158,99	Sachbuch für haushalts- fremde Vorgänge	13.994.517,46	9.082.349,65
8.679.233,97	30.649.448,17	<b>Zwischensumme</b>	28.852.595,90	10.476.086,24
---	1.372.735,22	Kassenvorgriff zum 31.12.2006 (Ist-Mehrausgabe)	---	1.372.735,22
8.679.233,97	32.022.183,39	<b>Summe Ausgaben</b>	28.852.595,90	11.848.821,46

**b) der Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2006**

- in € -

	Verwaltungs- Gesamthaushalt Sbt. 1 €	Vermögens- haushalt Sbt. 2 €	Sachb. Teil 1+2 €
1. Soll-Einnahmen	11.501.279,30	3.377.539,88	14.878.819,18
2. Neue Haushalts- einnahmereste	0,00	170.800,00	170.800,00
3. Zwischensumme	11.501.279,30	3.548.339,88	15.049.619,18
4. Ab: Haushaltseinnahme- reste vom Vorjahr	0,00	570.330,00	570.330,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	11.501.279,30	2.978.009,88	14.479.289,18
6. Soll-Ausgaben	11.520.972,30	3.830.977,88	15.351.950,18
7. Neue Haushaltsausgabereste	23.312,00	793.314,00	816.626,00
8. Zwischensumme	11.544.284,30	4.624.291,88	16.168.576,18
9. Ab: Haushaltsausgabe- reste vom Vorjahr	43.005,00	1.646.282,00	1.689.287,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	11.501.279,30	2.978.009,88	14.479.289,18
11. Differenz 10. / .5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

2. Den wesentlichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt in Höhe von 710.786 € und den über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Vermögenshaushalt in Höhe von 90.610 € wird zugestimmt.

3. Die Bestände der kostenrechnenden Einrichtungen werden zum 31.12.2006 wie folgt festgestellt:

Anlagevermögen - in € -

	Stand 01.01.2006	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2006
5650 Brühlhalle	2.687.290,00	13.000,00	102.708,71	2.597.581,29
5710 Freibad	1.097.889,00	1.693.174,73	73.572,20	2.717.491,53
7500 Friedhof	2.670.790,00	73.436,15	44.424,82	2.699.801,33
	6.455.969,00	1.779.610,88	220.705,73	8.014.874,15

Zuschüsse und Beiträge - in € -

5650 Brühlhalle	336.068,00	0,00	19.789,46	316.278,54
5710 Freibad	49.877,00	0,00	16.543,68	33.333,32
7500 Friedhof	49.943,00	0,00	887,33	49.055,67
	435.888,00	0,00	37.220,65	398.667,53

Sachdarstellung:

## **Überblick über die Haushaltswirtschaft im Jahr 2006**

### **1. Allgemeines**

Die Jahresrechnung 2006 der Gemeinde Reichenbach an der Fils wurde am 19.12.2007 abgeschlossen. Rechtsgrundlagen für die Jahresrechnung sind im wesentlichen § 95 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 03.10.1983 und §§ 39-44 der Gemeindehaushaltsverordnung vom 07.02.1973. Die in § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung vorgesehene Frist von 6 Monaten nach Ende des Haushaltsjahres wurde auf Grund der Umstellung auf das neue Computerprogramm SAP nicht eingehalten.

### **2. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2006**

Der Haushaltsplan für das Jahr 2006 wurde vom Gemeinderat am 21.02.2006 als Satzung beschlossen und im Reichenbacher Anzeiger bekannt gemacht.

Haushaltsreste des Jahres 2006 wurden vom Gemeinderat am 08.05.2007 beschlossen. Die Haushaltsreste sind zum Teil schon zur Deckung von Ausgaben verwendet worden. Auf die Aufstellung unter Punkt 8 wird verwiesen.

Die Hebesätze für Grundsteuer A und B wurden im Haushaltsjahr 2006 nicht erhöht. Sie betragen bei der Grundsteuer A von 340 v.H., bei der Grundsteuer B 320 v.H. und bei der Gewerbesteuer 350 v.H. der Messbeträge.

Der Wasserzins wurde gegenüber dem Vorjahr nicht verändert. Bei den Bestattungsgebühren sowie den Entwässerungsgebühren ergaben sich ebenfalls im Jahr 2006 keine Änderungen.

Die Freibadgebühren wurden im Jahr 2006 nicht erhöht, da das Freibad auf Grund der Generalsanierung im Jahr 2006 geschlossen war.

Die Verschuldung im Hoheitsbereich betrug am Ende des Haushaltsjahres 2006 pro Einwohner 518 €.

Die Steuerkraftmesszahl der Gemeinde Reichenbach an der Fils für den Finanzausgleich 2006 betrug 6.174.799 €, die Steuerkraftsumme im abgelaufenen Haushaltsjahr 6.682.597 €. Mit 821,18 € pro Einwohner auf 30.06.2005 stand die Gemeinde Reichenbach an der Fils unter den 44 Gemeinden des Landkreises an 8. Stelle. Die vom Statistischen Landesamt festgestellte Steuerkraftmesszahl 2006 war um 1.533.232 € höher als 2005. Die Gemeinde erhielt im Haushaltsjahr 2006 Zuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft in Höhe von 241.410 €.

Den Ausgaben des Vermögenshaushalts von 2.978.009,88 € stehen Eigenmittel der Gemeinde (Zuführung vom Verwaltungshaushalt, Rücklage, Rückflüsse von Darlehen, Veräußerung von Beteiligungen und Grundstückserlöse) von 425.393,22 € gegenüber. Dies entspricht einer Eigenfinanzierung von 14,29 % (im Vorjahr 53,52 %).

Im Haushaltsjahr 2006 mussten insgesamt 8.586,98 € (geplant 980.000 €) der allgemeinen Rücklage entnommen werden.

Die zur Leistung der Ausgaben des Vermögenshaushalts veranschlagten und im Haushaltsjahr 2006 noch nicht verausgabten Mitteln wurden teilweise als Haushaltsausgabereste in das Haushaltsjahr 2007 übertragen (siehe Punkt 8).

Zum 31.12.2006 betrug der Kassenfehlbestand, wie im kassenmäßigen Abschluss dargestellt, 1.372.735,22 €.

### 3. Rechnungsergebnis

Die Jahresrechnung 2006

schließt ab in Einnahmen und  
Ausgaben mit

14.479.289,18 € (Ans. 16.388.130 €)

davon

a) im Verwaltungshaushalt

11.501.279,30 € (Ans. 11.413.535 €)

hierin ist eine Zuführung an den  
Vermögenshaushalt in Höhe von  
enthalten

150.809,22 € (Ans. 300 €)

b) im Vermögenshaushalt

2.978.009,88 € (Ans. 4.974.595 €)

hierin ist eine Zuführung an die  
allg. Rücklage in Höhe von  
sowie eine Entnahme der  
allg. Rücklage in Höhe von  
enthalten

389,64 € (Ans. 300 €)

8.976,62 € (Ans. 0 €)

## 6. Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben

### 6.1 Verwaltungshaushalt

Mit Ausnahme der unter 4. dargestellten Abweichungen sowie der unter 9. genannten wesentlichen über- und außerplanmäßigen Ausgaben und einiger kleinerer Abweichungen wurde der Verwaltungshaushalt planmäßig abgewickelt.

#### 6.1.1 Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:

0	<u>Steuern, allgemeine Zuweisungen:</u>	8.037.750,03 €
	darunter:	
	Grundsteuer A	5.853,55 €
	Grundsteuer B	1.090.152,92 €
	Gewerbesteuer	2.796.522,22 €
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.245.352,34 €
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	188.922,04 €
	andere Steuern	32.392,86 €
	Schlüsselzuweisungen vom Land	417.337,10 €
	Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	261.217 €
1	<u>Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb:</u>	2.211.047,08 €
	darunter:	
	Gebühren, Abgaben	457.301,93 €
	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, Ersätze	627.067,90 €
	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsausgaben	420.481,21 €
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	706.196,04 €



2	<b><u>Sonstige Finanzeinnahmen:</u></b>		1.252.482,19 €
	darunter:		
	Zinsen	249.856,41 €	
	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen, Konzessionsabgaben	337.145,18 €	
	weitere Finanzeinnahmen	74.795,48 €	
	kalkulatorische Einnahmen	590.685,12 €	
	Allgemeine Zuführung vom Vermögenshaushalt	0 €	
	Summen der Einnahmen des Verwaltungshaushalts		<u>11.501.279,30 €</u>

**6.1.2 Die Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen:**

4.	<b><u>Personalausgaben:</u></b>		2.362.035,64 €
5/6	<b><u>Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand:</u></b>		3.233.675,25 €
	darunter:		
	Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens	543.906,30 €	
	Geräte, Ausstattungsgegenstände	65.000,59 €	
	Mieten und Pachten	87.888,39 €	
	Bewirtschaftung von Grundstücken und baulichen Anlagen	348.297,89 €	
	Haltung von Fahrzeugen	14.821,13 €	
	Besonderer Aufwand Beschäftigte	23.702,69 €	
	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	773.350,15 €	
	Steuern, Geschäftsausgaben	370.903,09 €	
	Erstattung von Verwaltungs- und Betriebsausgaben	276.817,96 €	
	Kalkulatorische Kosten	590.685,12 €	

7	<u>Zuweisungen und Zuschüsse</u>		540.525,07 €
	darunter:		
	Zuschüsse an soziale oder ähnliche Einrichtungen	531.915,71 €	
	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke	8.609,36 €	
8	<u>Sonstige Finanzausgaben:</u>		5.365.043,34 €
	darunter:		
	Zinsen	157.219,48 €	
	Gewerbsteuerumlage	528.285,19 €	
	Umlagen an das Land	1.613.178,90 €	
	Umlagen an Kreis/ Region und Gemeindeverbände	2.880.199,00 €	
	Umlagen an Zweckverbände	30.144,84 €	
	Sonstige Finanzausgaben	5.206,71 €	
	Zuführungen zum Vermögenshaushalt	150.809,22 €	
	Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts		<u>11.501.279,30 €</u>

## 6.2. Vermögenshaushalt

### 6.2.1 Vorhabensübersicht

Im Vermögenshaushalt 2006 wurden folgende größere Vorhaben fortgeführt:

Rechnungsergebnis

Ausstattung, Einrichtung für die gesamte Verwaltung 33.683 €

Ausstattung, Einrichtung, Lernmittel Schulen 50.047 €

Umgestaltung Schulhöfe 21.357 €

Generalsanierung Freibad 1.900.000 €

Sanierung Zentrum Süd 145.938 €

Neugestaltung Friedhof und Erneuerungsmaßnahmen 88.836 €

Erneuerung Stützmauer Geishaldenweg 3.271 €

Sanierung Otto-Munz-Steg 8.417 €

Straßenbau Siegenhof 12.895 €

Finanzierung „Neue Messe“ 46.245 €

An neuen Maßnahmen wurde durchgeführt bzw. Haushaltsreste gebildet:

Neugestaltung Rathausplatz und Umfeld	11.134 €
Sanierung Olga-/Blumenstraße	21.387 €
Rückbau B10 alt	249.855 €
Sanierung Filssteg	29.935 €

**6.2.2 Die Einnahmen setzen sich wie folgt zusammen:**

30 Zuführung vom Verwaltungshaushalt	150.809 €
31 Entnahme aus Rücklagen	8.977 €
32 Rückflüsse aus Darlehen u.ä.	15.942 €
33 Veräußerung von Beteiligungen	0 €
34 Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens	249.665 €
35 Beiträge und ähnliche Entgelte	28.300 €
36 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	124.317 €
37 Kredite	2.400.000 €
39 Ausweisung eines Fehlbetrages	<u>0 €</u>
Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts	<u>2.978.010 €</u>

**6.2.3**      **Die Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen setzen sich zusammen:**

	Rechnungs- ergebnis
Erneuerung Heizung - Rückforderung	-90.851 €
Schulsanierung Bau 4+5 - Rückforderung	-33.000 €
Sanierung Zentrum Süd	184.162 €
Kostenerstattg. Hannestobelbach	41.396 €
Gebäuderestwert Anbau Krone	22.776 €
Ersatz Altlast Moltkestraße	-166 €

**6.2.4**      **Die Ausgaben setzen sich wie folgt zusammen:**

90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0 €
91	Zuführung an Rücklagen	389 €
928	Inanspruchnahme von Bürgschaften	5.000 €
93	Vermögenserwerb	201.391 €
94-95	Baumaßnahmen	2.303.583 €
97	Tilgung von Krediten	271.719 €
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	<u>195.928 €</u>
	Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts	<u><u>2.978.010 €</u></u>

7. **Übersicht zur Feststellung des Ergebnisses der Jahresrechnung gemäß § 95 Abs. 2 GemO**

7.1. **Geldvermögen:**

7.1.1 **Allgemeine Rücklage**

Stand am 01.01.2006		1.330.963,72 €
Entnahmen		8.976,62 €
Zuführungen auf den Mindestbestand	0 €	0 €
Zuführung aus Sonderrücklagen für Hilfsbedürftige		0,00 €
Zinsen aus den Spendensparbüchern	389,64 €	389,64 €
Sonstige Zuführung	<u>0,00 €</u>	<u>0,00 €</u>
Stand am 31.12.2006		<u>1.322.376,74 €</u>
Davon sind gebunden:		
Für das Haus der Begegnung		30.677,51 €
Für Vereinsförderung		14.011,98 €
Spendenbestände für besondere Anschaffungen in der Brühlhalle		7.275,52 €
Spenden für die Altenarbeit		1.641,01 €
Spenden für Hilfsbedürftige		<u>10.296,89 €</u>
Freie Rücklage		<u>1.258.473,83 €</u>

**Nachrichtlich:**

Der Mindestbetrag der Allg. Rücklage nach § 20 Abs. 2 GemHVO muss mindestens 237.060,96 € betragen.

## 7.1.2 Vermögen der Haushaltswirtschaft

	Stand am 01.01.2006 €	Zuführungen (+) Abgang (-) €	Stand am 31.12.2006 €
Eigenvermögensanteil am Rechenzentrum KDRS	16.307,44	265,98	16.573,42
Darlehen an die Baugenossenschaft	163.613,40	0,00	163.613,40
Geschäftsanteile der Baugenossenschaft	7.669,38	0,00	7.669,38
Wohnungsdarlehen an Bedienstete	5.249,63	./. 700,00	4.549,63
Mitfinanzierungsdarlehen an das Siedlungswerk für die Seniorenmietwohnungen	88.320,98	./. 2.578,24	85.742,74
	<u>281.160,83</u>	<u>- 3.012,26</u>	<u>278.148,57</u>

## 7.2. Kredite

Schuldenstand am 01.01.2006	2.047.420,65 €
Kreditaufnahme 2006	2.400.000,00 €
Tilgung 2006	<u>271.178,71 €</u>
Schuldenstand am 31.12.2006	<u>4.175.701,94 €</u>

Bei 8.060 Einwohnern am 30.06.2005 entspricht der Schuldenstand zum 31.12.2006 einer Verschuldung je Einwohner von 518 €.

	insgesamt €	(Vorjahr) €
Gemeinde	518	254

### 7.3 Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2006

	Verwaltungs- Gesamthaushalt Sbt. 1 €	Vermögens- haushalt Sbt. 2 €	Sachb. Teil 1+2 €
1. Soll-Einnahmen	11.501.279,30	3.377.539,88	14.878.819,18
2. Neue Haushalts- einnahmereste	0,00	170.800,00	170.800,00
3. Zwischensumme	11.501.279,30	3.548.339,88	15.049.619,18
4. Ab: Haushaltseinnahme- reste vom Vorjahr	0,00	570.330,00	570.330,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	11.501.279,30	2.978.009,88	14.479.289,18
6. Soll-Ausgaben	11.520.972,30	3.830.977,88	15.351.950,18
7. Neue Haushaltsausgabereste	23.312,00	793.314,00	816.626,00
8. Zwischensumme	11.544.284,30	4.624.291,88	16.168.576,18
9. Ab: Haushaltsausgabe- reste vom Vorjahr	43.005,00	1.646.282,00	1.689.287,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	11.501.279,30	2.978.009,88	14.479.289,18
11. Differenz 10. / .5 (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
<u>Nachrichtlich:</u> Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO	150.809,22	-159.396,20	-8.586,98

8. **Bildung von Haushaltsresten**  
(Beschluss des Gemeinderats vom 08.05.2007)

1. **Verwaltungshaushalt**

**Ausgaben**

1.0600.5010.000 Gebäude Rathaus	4.000 €
1.2110.5010.000 Gebäude Brunnenschule	3.000 €
1.2151.5010.000 Gebäude HS	10.000 €
1.2910.5010.000 Gebäude Verl. GS	1.000 €
1.3400.5820.000 Blumenschmuck Wettbewerb	2.695 €
1.4644.7070.000 Abmangel R.-S.- Kiga	617 €
1.5630.5010.000 Gebäude Stadion	<u>2.000 €</u>
	23.312 €

2. **Vermögenshaushalt**

**Einnahmen**

2.2151.3610.000-0011 Bau 4+5	60.000 €
2.6300.3500.000-0019 Beiträge und ähnliche	110.800 €
	-----
	170.800 €

**Ausgaben**

2.0300.9352.000-0001 Ausstattung Kämmerei	5.800 €
2.1100.9352.000-0003 Ausstattung Ordnungsamt	12.000 €
2.2110.9352.000-0001 Ausstattung Brunnenschule	331 €



2.2150.9352.000-0001 Lützelbachschule Grundschule - Ausstattung -	291 €
2.2150.9354.000-0001 Lützelbachschule Grundschule - Lehr- und Unterrichtsmittel -	355 €
2.2151.9352.000-0001 Lützelbachschule Hauptschule - Ausstattung -	3.934 €
2.2151.9354.000-0001 Lützelbachschule Hauptschule - Lehr- und Unterrichtsmittel -	1.176 €
2.2151.9600.000-0010 Schulhofsanierung Hauptschule	12.957 €
2.2911.9400.000-0001 Ganztagesschule	8.500 €
2.3300.9870.000-0001 Vereinsförderung	150 €
2.3520.9352.000-0001 Ausstattung Bücherei	500 €
2.4640.9352.000-0001 Ausstattung C-S Kiga	500 €
2.4641.9352.000-0002 Ausstattung O-V Kiga	800 €
2.4642.9352.000-0002 Ausstattung Steinäcker Kiga	500 €
2.4647.9352.000-0001 Ausstattung Mini-Kindi	1.200 €
2.4648.9352.000-0001 Ausstattung Waldkindi	2.200 €
2.5500.9870.000-0001 Vereinsförderung	7.895 €
2.5630.9352.000-0001 Ausstattung Stadion	1.200 €
2.5650.9352.000-0001 Ausstattung Brühlhalle	7.000 €
2.5710.9400.000-0002 Freibadsanierung	206.825 €
2.6000.9352.000-0001 Ausstattung Bauamt	6.000 €

2.6200.9280.000-0001 Inanspruchnahme aus Bürgschaften	30.000 €
2.6300.9510.000-0019 Erschließung Siegenhof	84.800 €
2.6300.9510.001-0019 Fußweg Siegenhof	39.000 €
2.6300.9510.000-0032 Rückbau B 10 alt	245.000 €
2.6300.9540.000-0008 Brücke Eichstraße	20.000 €
2.6300.9540.000-0033 Filssteg	28.400 €
2.7500.9352.000-0001 Ausstattung Friedhof	2.500 €
2.7500.9400.000-0003 Aussegnungshalle	1.900 €
2.7500.9500.000-0002 Mauern und Wege Friedhof	9.300 €
2.7500.9630.000-0005 Neugestaltung Friedhof	4.700 €
2.7500.9640.000-0005 Baumkataster Friedhof	3.100 €
2.7920.9820.000-0001 Filstalprogramm	44.500 €
	-----
	793.314 €

**9. Wesentliche Planabweichungen im Verwaltungshaushalt durch überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben (über 10.000 €)**

**9.1. Allgemein**

	HH Plan Ansatz €	Anord- nungs- soll €	Mehr- aus- gaben €	Erläuterungen
<u>4600. Jugendhaus</u>				
7071 Personalkostenzuschuss Kreisjugendring	10.000	20.967	+ 10.967	Abrechnung für zwei Jahre
<u>5650. Brühlhalle</u>				
6400 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	1.000	25.477	+ 24.477	Umsatzsteuerverrechng. 2005 und 2006
<u>6100. Städteplanung, Bodenordnung</u>				
6020 Umlegung „Siegenhof“	15.000	217.830	+ 202.830	Abschluss der Umlegung
<u>6300. Gemeindestrassen</u>				
6080 Winterdienst	30.000	108.241	+ 78.241	Ausgaben ZVB Bauhof
<u>6700. Straßenbeleuchtung</u>				
5730 Betriebsstrom	50.000	69.098	+ 19.098	erhöhte Energiekosten
<u>7710. Bauhof</u>				
6720 Erstattungen ZV	0	15.000	+ 15.000	Erstattungen an ZV Bauhof
<u>9000. Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen</u>				
8100 Gewerbesteuerumlage	350.000	528.285	+ 178.285	Mehreinn. Gew.St.
<u>9100. Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft</u>				
8050 Zinsen öff. Sonderrechn.	0	20.951	+ 20.951	Zinsen(KMA) an Gemeindewerke
8600 Zuführung zum Verm.HH	300	150.809	+ 150.509	höhere Zuführung

### **Anmerkung:**

Einzelne Planansätze der kalkulatorischen Kosten und Verwaltungskostenbeiträge wurden teilweise überschritten. Da es sich dabei um innere Verrechnungen handelt, sind die Durchbuchungen in Einnahmen und Ausgaben gleich hoch.

### **9.2. Sammelnachweise**

	HH Plan Ansatz €	Anord- nungs- soll €	Mehr- aus- gaben €	Erläuterungen
4000. <u>Personalausgaben</u>	2.365.470	2.362.036	---	Minderausgabe 3.434 €
5208. <u>Geräte, Ausstattung Einrichtung</u>	30.090	25.658,46	---	Minderausgabe 4.432 €
5400. <u>Bewirtschaftung der Grundstücke</u>	353.100	348.298		Minderausgabe 4.802 €
6500. <u>Geschäftsausgaben</u>	260.990	226.609	---	Minderausgabe 34.381
5010. <u>Unterhaltung</u>	568.500	410.496	---	Minderausgabe 158.004 €

### **9.3 Gesamtsumme der wesentlichen Mehrausgaben im Verwaltungshaushalt**

710.786 €

Diese Mehrausgaben bedürfen nach § 84 Abs. 1 GemO der Zustimmung des Gemeinderats.

Die Mehrausgaben sind durch Mehreinnahmen bzw. Wenigerausgaben gedeckt.

### **10. Wesentliche Planabweichungen im Vermögenshaushalt durch überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben (über 10.000 €)**

#### **10.1. Allgemein**

	HH Plan Ansatz €	Anord- nungs- soll €	Mehr- aus- gaben €	Erläuterungen
6300/0035. <u>Rathausplatz</u> 9500 Neugestaltung Rathaus- platz und Umfeld	0	11.134	11.134	Honorar Platz- gestaltung
6300/0036. <u>San.Olga-/Blumenstraße</u> 9510 San. Olga-/Blumenstraße	0	21.387	21.387	Ausgaben nicht förderfähig

8830/0001	<u>Erwerb von Grundstücken</u> 9600				
	Erwerb von Grundstücken	100.000	132.404	32.404	Abrechnung Umlegung Siegenhof
8830/0005	<u>Parkierung Stuttgarter/Schillerstraße</u> 9600				
	Anlage Parkplätze	0	15.627	15.627	Herstellungskosten
9100/0001	<u>Sonst. allg. Finanzwirtschaft</u> Tilgung Kredite	195.500	205.558	10.058	Tilgung Darlehen neu

**10.2 Gesamtsumme der wesentlichen Mehrausgaben im Vermögenshaushalt**

90.610 €

Diese Mehrausgaben bedürfen nach § 84 Abs. 1 GemO der Zustimmung des Gemeinderats.

Die Mehrausgaben sind durch Mehreinnahmen bzw. Wenigerausgaben gedeckt.

**11. Kostenrechnende Einrichtungen**

Kostenrechnende Einrichtungen sind diejenigen Einrichtungen, die in der Regel ganz oder zum Teil aus Entgelten finanziert werden. Im gesamten Bereich des kommunalen Wirtschaftsrechts gelten auch für die kostenrechnenden Einrichtungen die allgemeinen Haushaltsgrundsätze. Danach ist die Hauswirtschaft so zu behandeln, dass die stetige Erfüllung der Aufgaben gesichert ist. Ferner ist die Haushaltswirtschaft sparsam und wirtschaftlich zu führen. Auf die kostenrechnenden Einrichtungen bezogen, lassen sich daher zwei Zielsetzungen ableiten:

- für die Ausgaben gilt das ökonomische Prinzip,
- die Einnahmen aus der Benutzung dieser Einrichtungen sind so zu bemessen, dass sie entsprechend dem Vorteil der Benutzer die entstehenden Kosten voll oder wenigstens zu einem bestimmten Teil decken.

Diese Zielsetzungen werden nicht bei allen kostenrechnenden Einrichtungen erreicht. Im Einzelnen zeigt sich folgendes Bild:

**Kostendeckung**

Haushalts- stelle	Planansatz €	Rechnungs- ergebnis €
<hr/>		
5650 <u>Brühlhalle</u>		
Einnahmen	32.600	30.928
Ausgaben	422.725	451.589
Abmangel	390.125	420.661
Kostendeckung	7,71 %	6,84%

5710 Freibad (im Jahr 2006 geschlossen wegen Generalsanierung)

Einnahmen	96.550	99.199
Ausgaben	369.400	228.100
Abmangel	272.850	128.901
Kostendeckung	26,14 %	43,49%

7500 Bestattungswesen

Einnahmen	242.800	181.309
Ausgaben	316.265	291.022
Abmangel	73.465	109.713
Kostendeckung	76,78 %	62,31 %

**12. Abgaben, Steuern, allg. Zuweisungen und allg. Umlagen**

Im Haushaltsjahr 2006 ergaben sich hauptsächlich bei den Steuern und allgemeinen Zuweisungen die nachfolgend aufgeführten Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben. Dem gegenüber entstanden durch die höheren Gewerbesteuererinnahmen bei der Gewerbesteuerumlage eine höhere Zahlungsverpflichtung.

Im Einzelnen ergab sich folgendes Bild:

	HHPlan	Rechn. Ergebn.	Differenz
<b><u>Einnahmen</u></b>			
Konzessionsabgabe Neckarwerke u. Gemeindewerke	333.000	336.829	+ 3.829
Gewerbesteuer	2.200.000	2.796.522	+ 596.522
Schlüsselzuweisungen vom Land	216.100	417.337	+ 201.237
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.985.800	3.245.352	+ 259.552
Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	252.400	261.217	+ 8.817
<b><u>Ausgaben</u></b>			
Gewerbesteuerumlage	350.000	528.285	+ 178.285
Umlage Verband Region Stuttgart	28.000	26.625	- 1.375
Saldo bei den Steuern, Zuweisungen und Umlagen			+ <u>889.664</u>

### 13. Bestände der kostenrechnenden Einrichtungen

	Stand 01.01.2006	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2006
5650 Brühlhalle	2.687.290,00	13.000,00	102.708,71	2.597.581,29
5710 Freibad	1.097.889,00	1.693.174,73	73.572,20	2.717.491,53
7500 Friedhof	2.670.790,00	73.436,15	44.424,82	2.699.801,33
	6.455.969,00	1.779.610,88	220.705,73	8.014.874,15

### Zuschüsse und Beiträge - in € -

	Stand 01.01.2006	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2006
5650 Brühlhalle	336.068,00	0,00	19.789,46	316.278,54
5710 Freibad	49.877,00	0,00	16.543,68	33.333,32
7500 Friedhof	49.943,00	0,00	887,33	49.055,67
	435.888,00	0,00	37.220,65	398.667,53

### 14. Schlussbetrachtung

Die Finanzlage der Gemeinde Reichenbach an der Fils erscheint auf den ersten Blick entspannt. Nicht vergessen werden darf jedoch, dass die Verbesserung in erster Linie auf den überraschend hohen Steuermehreinnahmen, besonders bei der Gewerbesteuer, beruhen. Aber auch auf der Ausgabenseite konnten erhebliche Einsparungen gegenüber der Haushaltsplanung erzielt werden. Die höheren Steuereinnahmen in 2006 wirken sich jedoch negativ auf die Umlagen bzw. Schlüsselzuweisungen im Haushaltsjahr 2008 aus.

Die im Haushaltsjahr erwirtschaftete Zuführung des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt mit 150.809 € (Planansatz Zuführung vom Vermögenshaushalt 1.246.095 €) führt dazu, dass die Entnahme aus der allgemeinen Rücklage nur 8.977 € beträgt (Ansatz 980.000 €). Ferner konnte auf die Rückführung des Darlehens vom Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung in Höhe von 572.000 € verzichtet werden.

Die im Haushaltsplan vorgesehene Kreditaufnahme von 2,4 Mio. € wurde planmäßig in Anspruch genommen, so dass sich der Schuldenstand pro Einwohner auf 518 € mehr als verdoppelt hat. Entsprechend steigen die Aufwendungen für Zins und Tilgung in den kommenden Jahren an. Die Finanzierung der Sanierung Brühlhalle 2007/2008 ist nur mit den entsprechenden Landeszuweisungen und Grundstückserlösen zu finanzieren.

Trotz der Konsolidierung im Verwaltungshaushalt auch schon in den vergangenen Jahren, ist es erforderlich auch weiterhin auf eine strenge Ausgabendisziplin zu

achten. Die laufenden Kosten für den Ganztageskindergarten, die Ganztageschule und die geplante Kinderkrippe verursachen einen hohen Abmangel, der von allgemeinen Einnahmen gedeckt werden muss. Auch beim wieder eröffneten Freibad reichen die Einnahmen nicht aus, um die Ausgaben zu decken. Insofern wird der eigene Spielraum für weitere Einrichtungen immer enger. Aufgrund dieser Belastungen muss weiterhin an den strukturellen Maßnahmen und Sanierungen gearbeitet werden, so dass die Zuführung des Verwaltungshaushalts an den Vermögenshaushalt dauerhaft gewährleistet werden kann.

Trotzdem muss der Jahresabschluss 2006 als zufriedenstellend betrachtet werden und fällt gegenüber der Haushaltsplanung für die Gemeindefinanzen besser aus. Die konjunkturelle Abhängigkeit von der Gewerbesteuer ist jedoch weiterhin sehr stark mit dem AUF und AB bei den Finanzen der Gemeinde Reichenbach an der Fils verbunden.

Der Rechnungsabschluss 2007 soll wie gewohnt wieder bis zur Sommerpause erstellt werden, so dass der Gemeinderat entsprechend darüber beschließen kann.